

Inhalt

Einleitung	7
1 Natur tut Kindern gut	9
Selbst und Welt – die psychische Bedeutung der Natur	9
Zur Bedeutung von Naturerfahrungen für die psychische Entwicklung	11
Bewegung in der Natur	13
Naturentfremdung bei Kindern und Jugendlichen?	14
Anthropomorphe Interpretationen als Bedingung für bedeutsame Naturerfahrungen	16
Naturerfahrung und Umwelt- und Nachhaltigkeitsbewusstsein	17
2 Natur macht Schule: Eine Idee mit langer Tradition	20
Natur als »Quelle der Weisheit«	20
Natur als »Lehrmeisterin«	23
Natur als Erfahrungsraum	28
Natur und Schule in aktuellen Fachdiskursen	29
3 Natur macht Schule – weltweit	33
Internationale Draußenschulansätze	33
Vergleich der Ansätze im Hinblick auf verschiedene Naturzugänge	40
4 Naturerfahrung und Bildung	42
Bildung als Transformation des Selbst- und Weltverhältnisses	42
5 »Mens sana in corpore sano« – »Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper«	49
Naturerfahrung in der Schule fördert die Gesundheit von Schülerinnen und Schülern	49

Gesundheitsförderung in der Schule durch Naturerfahrungen	50
Naturerfahrung und Gesundheit. Empirische Befunde	52
6 Lernmotivation, Sozialverhalten, Bildungs- und Lernprozesse – Draußenschule wirkt!	57
Auswirkungen auf die Lernmotivation	57
Prosoziales Verhalten und psychosoziales Wohlbefinden	59
Körperliche Aktivität und Gesundheit	61
Inhaltliches Lernen und Fachkompetenzen	64
Weitere Befunde	65
7 Naturerfahrung, Naturverbundenheit und Umweltbildung	67
Strömungen und Zielsetzungen im Kontext von Umweltbildung	67
Ausschließlich wissensbasierte Umweltbildung hat nur geringe Effekte	71
Naturverbundenheit als Ausgangspunkt für Empathie, Gesundheit und Verantwortungsgefühl	74
Naturerfahrung als Ausgangspunkt für Naturverbundenheit	75
Umweltbildung erfordert Freiräume	77
8 Bildung und Lernen im Freien	80
Naturerfahrungen brauchen Freiheit und Unkontrolliertheit	80
Beiläufige Wirkung von Naturerfahrungen und naturpädagogische Einflussmöglichkeiten	82
Literatur	86